



**Donato Muro**  
**Wann war ich an der DFG (vormals Gesamtschule Kikweg)?**

Vor 10 Jahren schloss ich die Gesamtschule Kikweg in Düsseldorf mit der Fachoberschulreife ab.

**In welcher Funktion war ich an der DFG?**

Schüler

**Was mache ich heute bzw. was habe ich seit meiner Zeit an der DFG gemacht?**

Nach dem Bachelorstudium Chemie und Biotechnologie habe ich inzwischen zwei Masterabschlüsse im Ingenieurbereich sowie einen Master im Bereich Jura erlangt. Derzeit beschäftige ich mich mit einem weiteren Master in Arbeitspsychologie sowie mit meiner Doktorarbeit (Sicherheitstechnik), die planmäßig 2024 fertiggestellt sein wird.

Daneben bin ich Lehrbeauftragter an der Rheinischen Fachhochschule Köln für den Master-Studiengang „Öffentliche Sicherheit“. Hier arbeite ich nun auch selbst als Lehrer, und zwar für das rechtswissenschaftliche Fach „Gefahrenabwehr-, Ordnungs- und Katastrophenschutzrecht“. Seit 2017 betreibe ich eine eigene Firma, das Ingenieurbüro „Sicherheitsingenieur. NRW“. Bisher habe ich drei Bücher veröffentlicht, alle zum Thema Arbeitsschutz.

Ohne die Jahre an der Gesamtschule Kikweg hätte ich das alles nicht geschafft!

**Dafür habe ich mich während meiner Zeit an der DFG besonders interessiert:**

In der 9. Klasse habe ich begonnen, mich neben dem Lernen sozial zu engagieren. Ich wurde Teil der Schülervertretung. Ich habe gemerkt, dass ich mit meinen Aktivitäten etwas bewegen kann.

**Beim Rückblick auf meine Zeit an der DFG erinnere ich mich vor allem an:**

Meine Lehrer haben mich nicht nur gefördert, sondern, viel wichtiger noch, sie haben mich motiviert. Das Lernen war somit keine Belastung, sondern ich freute mich immer wieder über das „Lernfutter“, obwohl ich damals noch nicht ahnen konnte, wohin mich die gute Ausbildung einmal führen würde.

Besonders gern erinnere ich mich an meine damalige Klassenlehrerin Frau Hillebrecht, der ich viel zu verdanken habe. Eine ganz besondere Rolle spielte für mich Herr Hildebrandt, der so unglaublich viel wusste – so klug wollte ich auch sein! Die Motivation für meinen Wunsch, Chemie zu studieren, kam durch ihn und meine Lehrerin Frau Bach zustande.

Das Gesamtkonzept der Schule mit ihren Fördermöglichkeiten hat meiner Karriere den Weg geebnet. Mein besonderer Dank gilt Herrn Hildebrandt, Frau Hillebrecht, Frau Bach und Herrn Kurka. Es wirkt sicher ungewöhnlich aus der Sicht eines Jugendlichen, aber diese Lehrer waren für mich echte Vorbilder und sie sind es noch heute!